

## Bergkristall im Raum der Stille

Heute erfahre ich von Margrit Lex, Seelsorgerin seit Bestehen des RAS, dass im Raum der Stille ein Bergkristall eingelegt wurde. Tatsächlich finde ich dort unübersehbar die Stelle.

Frau Lex erklärt kurz die Wirkung des Bergkristalles. Im Internet finde ich folgende (gekürzte Erklärung):

Der Bergkristall gehört zu den wichtigsten Edelsteinen und Heilsteinen überhaupt und wird überall auf der Erde gefunden. ... Er ist von allen Heilsteinen derjenige, der Energien am kräftigsten verstärkt, insbesondere Heilenergien, nicht zuletzt wegen seiner einzigartigen Kristallstruktur in der Form einer Helixspirale.



Zudem liegt seine große Bedeutung auch darin, die ihn berührenden und die ihn sogar nur umgebenden Energien in ihrer Schwingung zu erhöhen. Er trägt zu einer Bewusstseins-erhöhung bei. Bergkristall ist einer der zentralsten Steine des Lichts. Entsprechend förderlich geht er mit hohen, lichtvollen Energien um, während er tiefe, dunkle Energien eher abwehrt. Der Bergkristall ist eine Verbindung zwischen der von uns wahrgenommenen 3D-Welt und dem höheren Bewusstsein.

In der antiken Welt wurde er für versteinertes Eis gehalten, welches nicht mehr schmelzen konnte. Darauf ist auch seine Namensgebung zurückzuführen. Die Griechen nannten ihn „krystallos“ was übersetzt „Eis“ heißt. Die Römer glaubten, er sei der Sitz der Götter, welcher ihnen Mut, Weisheit und Treue in der Liebe verleihen könne. Die Indianer legten diesen heiligen Stein zu Neugeborenen in die Wiege, und Buddhisten nutzten ihn, um sich mit seiner Hilfe in der spirituellen Praxis höher verbinden zu können. Bergkristalle wurden seit jeher in religiösen, spirituellen und schamanischen Zeremonien verwendet, um Lebewesen und Gegenstände von negativen Energien zu reinigen und um schwarze Magie, Flüche und Zauber aufzuheben.

Quelle: [www.edelsteine.net](http://www.edelsteine.net)

13. Dezember 2018, Alice Fischer (Heimleiterin 01.11.2005 bis 31.05.2019)